

Tag des Mädchenfußballs

Durchführungsbestimmungen und Richtlinien





"Tag des Mädchenfußballs" – was ist das eigentlich?

Der DFB und seine Landesverbände haben sich auf die Agenda geschrieben, jedem Menschen, der Fußball spielen möchte, eine Spielmöglichkeit zu bieten. Auf Grund der demographischen Entwicklung (Rückgang der Geburtenrate, älter werdende Bevölkerung, etc.) darf der Fußball das Thema "Gewinnung neuer Mitglieder" nicht außer Acht lassen.

Der "Tag des Mädchenfußballs" (TdM) ist ein deutschlandweit stattfindender, vom DFB und seinen Landesverbänden initiierter Aktionstag, der zum Ziel hat, neue aktiv spielende Mädchen für die Vereine zu gewinnen. Die Angebote beim TdM sind so zu gestalten, dass Mädchen, die bisher noch nicht im Verein Fußball spielen, Lust bekommen, künftig im Verein zu kicken. Es geht also nicht darum, ein Einladungsturnier für bestehende Vereinsmannschaften auszurichten.

Weitere Ziele des TdM sind:

- Mädchen überall in Deutschland in Kontakt mit Vereinsfußball bringen
- Vereinen die Chancen und Potenziale des Mädchenfußballs aufzeigen und bewusst machen
- Motivation von Menschen, sich im und für den Frauen- und Mädchenfuβball zu engagieren und damit einhergehend die Gewinnung neuer Helfer(innen) im Ehrenamt (als Trainer(in), Vereinsfunktionär(in), etc.)
- Steigerung der Anerkennung und Stärkung des Mädchenfußballs innerhalb der Vereine und Verbände

Das Organisationshandbuch soll Ausrichtern eines TdM einen Überblick über die formal und inhaltlich zu erfüllenden Kriterien sowie die materielle und finanzielle Unterstützung geben, aber auch Hilfestellungen für die Umsetzung der Veranstaltung in Form von Ideen zur Gestaltung eines TdM vermitteln.

Ausrichtung eines "Tag des Mädchenfußballs"

Ausrichter der Tage des Mädchenfuβballs können Vereine, aber auch Schulen oder ein Landesverband bzw. seine Kreise/Bezirke sein. Die Ausschreibung und Vergabe der Veranstaltungen an interessierte Ausrichter erfolgt über die jeweiligen Landesverbände. Ausrichter melden ihre Veranstaltung bitte direkt bei ihrem Landesverband an. Auch die weitere Abwicklung des Materialversands und die Überweisung der Zuschüsse erfolgt über den Landesverband. Bitte sehen Sie daher von direkten Anfragen an den DFB ab und wenden Sie sich bitte zunächst an Ihre(n) Ansprechpartner(in) im Verband. Die Kontaktdaten der Ansprechpartner(innen) der Landesverbände für den TdM finden sich in der Anlage.

1. Richtlinien für die Ausrichtung der Veranstaltung

Als Ausrichter eines TdM sind nachfolgende Punkte umzusetzen:

- a. Durchführung mindestens eines der folgenden Elemente:
 - Schnuppertraining
 - Fußballturnier mit einer der nachfolgenden Ausprägungen:
 - Freundinnen-Turnier
 - Einzelspielerinnen-Turnier ("Holländisch")
 - Turnier an/mit Schulen, Kitas, Jugendtreffs, anderen öffentlichen Einrichtungen

b. Einreichung eines Kurzberichts

Das Führen einer Teilnehmerliste wird empfohlen, um im Anschluss an den TdM Kontakt mit den am Vereinstraining interessierten Mädchen aufzunehmen.



Die Landesverbände können zusätzlich weitere verbandsspezifische Rahmenvorgaben festlegen (z.B. einheitlicher Termin, o.ä.). Die jeweilige Ausschreibung des Verbands ist zu beachten.

Bei den oben genannten Punkten handelt es sich um die Mindestanforderungen. Weitere Inhalte können durchgeführt werden. Auch können weitere DFB- oder Verbandsmodule, wie z.B. das DFB-Mobil oder das DFB-Fußballabzeichen, beim TdM genutzt bzw. integriert werden. Die Ausrichter sind frei in der Gestaltung des Programms des TdM.

2. Erläuterungen zu den Richtlinien

2.1 Turnier- und Spielformen

Bei der Durchführung von Turnieren beim TdM ist darauf zu achten, dass nicht ausschließlich bestehende Vereinsmannschaften teilnehmen. Der Fokus sollte immer darauf liegen, dass Mädchen, die bisher noch nicht im Verein spielen, bei den Turnieren eingebunden werden.

Schnuppertraining

Bei den zurückliegenden TdM hat sich das Schnuppertraining als bewährtes Mittel für Fußball-Neulinge erwiesen. Wir empfehlen, in jedem Fall am TdM ein Schnuppertraining anzubieten. Dies sollte möglichst von einer qualifizierten Trainerin bzw. einem qualifizierten Trainer des Vereins durchgeführt werden und am besten natürlich von derjenigen Person, die die Mädchen auch im Verein betreuen wird. Sollten im eigenen Verein keine lizenzierten Trainer(in)nen tätig sein, könnte dies als Ansporn genommen werden, die Trainer(in)nen zu einer DFB-Kurzschulung oder einem C-Lizenzlehrgang anzumelden. Das Schnuppertraining sollte wenn möglich auch unter "realen" Bedingungen stattfinden. Das heißt, das Vereinsleben sollte realistisch präsentiert werden und die Bedingungen beim Schnuppertraining denen des regulären Vereinstrainings entsprechen. Natürlich ist es für die Mädchen toll, ein Training z.B. mit einer Bundesligaspielerin zu absolvieren, dies könnte aber auch eine falsche Erwartungshaltung hervorrufen.

Tipp: Trainingsbeispiele und Übungsformen finden sich auf der DFB-Homepage (www.dfb.de) im Bereich "Mein Fussball" in der Rubrik Trainer(in). Hier können nach Auswahl der Altersklasse unter "Training online" Spiel- und Übungsformen aufgerufen werden.

Freundinnen-Turnier

Eine Spielerin, die bereits im Verein spielt, bringt eine oder mehrere Freundinnen zum TdM mit, die noch nicht Fußball spielt. Natürlich dürfen sich auch zwei Freundinnen, die beide noch nicht im Verein spielen, zusammen anmelden. Diese Organisationsform bietet sich an, wenn der Verein bereits Mädchenmannschaften im Spiel- oder Trainingsbetrieb hat.

• Einzelspielerinnen-Turnier "Holländisch" (z.B. 4:4)

Es melden sich Mädchen einzeln (oder zusammen mit Freundinnen) und nicht als Mannschaft zum Turnier an. Die Mannschaften werden vor jedem Spiel neu ausgelost, so dass die Spielerinnen bei jedem Spiel mit neuen Mitspielerinnen zusammen spielen. Jede Spielerin bekommt für jedes Spiel Punkte: 3 Punkte für einen Sieg der Mannschaft, 1 Punkt für ein Unentschieden und jeweils einen Punkt für jedes selbst erzieltes Tor und für jede Torvorlage. Das Spektrum der Punktevergabe kann beliebig erweitert werden. Z.B. können auch für gehaltene Bälle und "Fair Play-Gesten" Punkte vergeben werden.



• Turnier an/mit Schulen, Kitas, Jugendtreffs, anderen öffentlichen Einrichtungen

Es bietet sich an, die Zusammenarbeit mit öffentlichen Einrichtungen, Kitas, Schulen und Jugendtreffs zu suchen. Hier "tummeln" sich viele Mädchen, die ggf. noch nicht mit dem Fußballsport in Berührung gekommen sind. Oftmals ist auch der Weg zum Verein für einzelne Mädchen schwierig, so dass es sich anbietet, wenn der Verein zu den Mädchen kommt und sich und seine Sportart vorstellt. Durch die Ausrichtung eines Schnuppertags an einer Schule oder einer Kita oder im Rahmen eines Sommersportprogramms der Stadt o.ä. können Mädchen Fußball untereinander in einem bekannten und "geschützten" Umfeld kennenlernen, was oftmals hilft, Hemmungen und Ängste zu nehmen. Und vielleicht entwickelt sich daraus eine längerfristig angesetzte Kooperation (z.B. Mädchenfußball-AG an der Schule), durch die weiteres Spielerinnenpotenzial angesprochen werden kann.

2.2 Organisationsformen

Kleinfeld-Turnier (4:4, 5:5, 6:6, 7:7, Abhängig von der Spielerinnenzahl und vom Platz)
Idealerweise werden alle Turniere auf Kleinfeld gespielt. Die Feldgröße und Anzahl der Spielerinnen kann
dabei an die Anzahl der Teilnehmerinnen am TdM angepasst werden. Umso kleiner die Mannschaften sind,
umso mehr Ballkontakte werden dem einzelnen Mädchen ermöglicht und es erfolgt eine größere Einbindung
ins Spiel.

Empfehlungen für die Spielfeldgrößen in den Altersklassen finden sich im Anhang zur DFB-Jugendordnung.

Fair Play Turnier

Eine(n) Schiedsrichter(in) gibt es bei einem Fair Play-Turnier nicht, die Mädchen "schiedsrichtern" selbst. Als Schlichtungsstelle kann aber ein "Teamer" eingesetzt werden. Dies kann eine ältere Spielerin oder eine erwachsene Person sein. Der Teamer ruft die Mädchen vor dem Spiel zusammen, damit die Fair Play-Abmachungen vereinbart werden und die Teams versprechen, fair und ohne Fouls zu spielen. Im Spiel greift ein Teamer nur ein, wenn sich die Mädchen untereinander gar nicht einigen können. Sie notieren die erzielten Tore der Teams.

Fair Play-Abmachen können die folgenden sein:

- aus der Ecke rauslassen
- sich entschuldigen
- keine Ausdrücke sagen
- kein Schubsen, aufhelfen, wenn jemand fällt
- ehrlich sein
- nicht motzen / schimpfen
- niemanden auslachen
- sich über gute Leistung des Gegners freuen
- sich mit Handschlag begrüßen und verabschieden

Das Spielen nach Fair Play-Regeln fördert das soziale Miteinander. Kinder lernen am besten durch Vorbilder und eigene Erfahrungen. Für das Erlernen und Beherzigen von fairem Verhalten und die Entwicklung von sozialen Kompetenzen ist der Kinderfußball ideal. Kinder können sehr gut Regeln lernen, beherzigen und einhalten, wenn diese eingefordert werden. Sie werden sehr schnell eigenständig und haben dann die Möglichkeit, ihre Persönlichkeit zu stärken und weiter ins Spiel einzubringen. Bei Kindern, die sich noch nicht trauen, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen, helfen die Mitspielerinnen oder der/die Trainer(in).



2.3 Kurzbericht zum TdM

Wir erwarten vom Ausrichter einen Bericht zum TdM. Der Bericht sollte kurz die Beweggründe für die Bewerbung um die Ausrichtung eines TdM aufführen und den Weg von der Bewerbung bis zur Umsetzung skizzieren. Der Bericht soll weiterhin eine kurze Zusammenfassung der Veranstaltung umfassen. Bitte gehen Sie auf folgende Punkte ein:

- Ziele des Ausrichters (warum erfolgte die Bewerbung zur Ausrichtung eines TdM?)
- Welche Inhalte wurden beim TdM durchgeführt?
- Anzahl und Alter der Teilnehmerinnen?
- Was wurde durch den TdM erreicht (Ziele umgesetzt)?

Den Bericht senden Sie bitte an Ihren zuständigen Landesverband.

2.4 Führen einer Teilnehmerliste

Beim TdM sollte eine Teilnehmerliste geführt werden. Diese hilft, einen Überblick über die Anzahl der Teilnehmerinnen des TdM zu bekommen und zu erfassen, wie viele Mädchen bereits in einem Verein aktiv sind und wie viele nicht. Das Führen einer Teilnehmerliste ermöglicht im Nachgang des TdM eine Kontaktaufnahme mit den Teilnehmerinnen. So können z.B. Trainingszeiten kommuniziert werden oder die Teilnehmerinnen nochmals angeschrieben und zu Aktionen des Vereins eingeladen werden.

Gerne können Sie die Vorlage für die Teilnehmerliste in der Anlage nutzen.

3. Unterstützung durch den DFB

- Zuschuss
- Give-Aways
- Adidas Material
- Ankündigungsplakate
- Finanzieller Bonus, wenn sich neue Mädchen im Verein anmelden (Neuausstellung eines Spielerpasses)

3.1 Erläuterungen

Zuschuss:

Der DFB bezuschusst die TdM auch im Jahr 2017. Jeder Verband erhält für jeden durchgeführten TdM 300 €. Die Zuschüsse sind "gedeckelt", das heißt: Jeder Verband erhält Zuschüsse für so viele TdM, wie der Verband Kreise/Bezirke hat. Der Zuschuss wird vom Verband an die jeweiligen Ausrichter der TdM weitergeleitet. Die Bezuschussung erfolgt im Nachgang der Veranstaltung und nur dann, wenn vom Ausrichter die Vorgaben (vgl. 2.) erfüllt wurden. Den Auszahlungszeitpunkt des Zuschusses legt der jeweilige Landesverband fest.

Hinweise:

Sollte es in einem Verband mehr Bewerber um die Ausrichtung eines TdM geben als Kreise, entscheidet der Verband über die Vergabe der Ausrichtung. Wenn ein Verband mehr TdM durchführt, als er Kreise hat, kann sich dadurch der Zuschuss pro Ausrichter verringern.

Die Landesverbände können einen Teil des Zuschusses (50 €) für Aufwendungen des Landesverbands einbehalten (z.B. bei Entsendung von Schiedsrichter(innen), Verwaltungsaufwand des Verbandes, u.ä.).

Einzelne Verbände verwenden den DFB-Zuschuss, um zusätzliches Material oder zusätzliche Geschenke für die Ausrichter der TdM zu stellen. In diesen Fällen erhalten die Ausrichter also nicht 300 Euro in "cash", sondern erhalten Material (z.B. T-Shirts, Fußballausrüstung, o.ä) im Gegenwert von 300 Euro.



Bitte beachten Sie die Ausschreibung Ihres jeweiligen Verbands!

Es besteht kein Anspruch auf einen Zuschuss, wenn als Hauptbestandteil des TdM ein reines Einladungsturnier / Vereinsturnier für bereits bestehenden Vereinsmannschaften ausgerichtet wird. Es müssen in jedem Fall erkennbar und nachweislich Spielangebote für Mädchen gemacht werden, die noch nicht im Verein aktiv sind.

Nachfolgend erhalten Sie für die Planung Ihrer Veranstaltung einige Beispiele, welche Inhalte beim TdM durchgeführt werden können (③) und wann kein Zuschuss gewährt wird (③):

- © Ein Turnier eines Vereins, bei dem schwerpunktmäβig Schulmannschaften / Schulfuβball-AGs teilnehmen kann mit wenigen Vereinsmannschaften aufgestockt werden, um das Teilnehmerfeld zu vergrößern und so das Turnier zu ermöglichen.
- © Im Rahmen des TdM können Pokalspiele / Meisterschafts-Endspiele der Kreis-/Bezirks- oder Verbandsebene oder Einlagespiele von Auswahlmannschaften stattfinden.
- © Ein Turnier mit Vereinsmannschaften, bei dem die Vorgabe lautet, dass pro Mannschaft immer eine bestimmte Anzahl an nicht-Vereinsspielerinnen auf dem Feld stehen muss.
- ② Ein Turnier, an dem in einer oder mehreren Altersklassen ausschließlich Vereinsmannschaften teilnehmen und/oder bei dem Preisgelder für die Siegerteams ausgesetzt werden.

Give-Aways:

Der Ausrichter erhält Give-Aways für die Veranstaltungen:

- HackySacks (50 St.)
- Haargummis, 3er-Set (50 St.)

Adidas Bälle:

Jeder Ausrichter erhält für den TdM je 5 adidas Fußbälle (Gr. 5, 350g) und 20 adidas Minibälle.

Plakate:

Die Ausrichter erhalten 15 Ankündigungsplakate im Format DIN A3 und 5 Plakate im Format A2. Zusätzlich kann die Plakatvorlage genutzt werden, um zusätzlich benötigte Plakate eigenhändig nachzudrucken.

Bonus / Beantragung des Bonus:

Erreicht der Ausrichter das Ziel und gewinnt neue Mädchen für seinen Verein kann er als Belohnung für seine gute Arbeit einen zusätzlichen Bonus beim DFB abrufen. Einen Bonus gibt es, wenn in den **drei Monaten nach dem TdM** neue Mädchen einen Spielerpass für den Verein erhalten haben. Als Neuanmeldungen zählen nur Mädchen, die vorher keinen Spielerpass hatten. Spielerinnen, die von einem anderen Verein wechseln, zählen nicht als Neuanmeldung.

Die Ausrichter erhalten bei Nachweis von neu ausgestellten Spielerinnenpässen für den Verein einen Bonus in Höhe von 200 € oder 300 €.

- 3-4 Neuanmeldungen: 200 €
- 5 oder mehr Neuanmeldungen: 300 €

Um den Bonus abzurufen reichen die Ausrichter folgende Informationen per Email an anja.kluck@dfb.de ein:

- Nachweis über Pass-Neuausstellungen (Passnummer, Ausstellungsdatum, Spielberechtigung ab)
- Kurzbericht zum TdM
- Feedback zum TdM (Fragebogen)
- Eine Info. für welchen Zweck der Bonus verwendet wird

Hinweis: Die Auszahlung des Bonus erfolgt nach Prüfung über den zuständigen Landesverband

Bei der Durchführung eines TdM an / mit einer Schule gehen wir davon aus, dass es immer einen kooperierenden Verein gibt. Den Bonus würde in diesen Fällen der kooperierende Verein erhalten, der neue Spielerinnenpässe



beantragt hat. Wir bitten die Verbände in diesen Fällen jedoch, sich um eine faire Verteilung des Bonus an die Schule und den kooperierenden Verein zu bemühen (z.B. hälftige Verteilung des Bonus). Sollte der TdM von einer Schule ohne kooperierenden Verein ausgerichtet worden sein, kann grundsätzlich kein Bonus ausgezahlt werden.

Feedback der Ausrichter zum TdM - Fragebogen

Um einen Überblick zu erhalten, ob der TdM ein geeignetes Instrument zur Gewinnung von Mädchen für die Vereine ist und um die Umsetzung der Veranstaltungen sowie die Unterstützung durch die Verbände und den DFB zu optimieren, würden wir uns freuen, wenn Sie uns ein Feedback zu Ihrer Veranstaltung geben.

Für den DFB und die Landesverbände ist es hilfreich, aussagekräftige Daten (z.B. wie viele neue Mädchen werden durch den TdM erreicht?) zu den TdM zu erhalten. So können sinnvolle Anpassungen des Konzepts vorgenommen werden, wenn Nachweise vorliegen, was gut läuft und in der Praxis zur Gewinnung neuer Mädchen beiträgt und was eben nicht so gut klappt. Wir hoffen daher auf Ihre Unterstützung und bedanken und schon jetzt für Ihre Mitarbeit.

Der Feedbackfragebogen wird im Frühjahr 2017 (wahrscheinlich online) bereitstehen. Den Feedbackbogen bzw. den Link zur Online-Befragung erhalten Sie nach Durchführung Ihres TdM über Ihren Landesverband.

Informationen und Arbeitshilfen

- Folgende **Arbeitshilfen** finden Sie online unter www.dfb.de, in der Rubrik "Mein Fussball": → Reiter Vereinsmitarbeiter(in) → Jugendleiter(in), Frauen- und Mädchenfuβball, Tag des Mädchenfuβballs:
- Checklisten
- Flyervorlage (editierbare pdf-Datei)
- Best-practise-Beispiel zur Organisation & Durchführung eines TdM
- **Mustertrainingseinheiten** für verschiedene Altersklassen sowie bestimmten Schwerpunkten (Dribbling, Torschuss) finden sich hier: www.dfb.de, Rubrik "Mein Fussball": → Reiter Trainer(in)
- Die Landesverbände stellen teilweise weitere Materialien, organisatorische Unterstützung oder verbandseigene "Event-Module" (z.B. Soccer-Court, Schussgeschwindigkeitsanlage, etc.) zur Verfügung.
- Bei Fragen stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen aus den Verbänden zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden Sie auf der nächsten Seite.



Ansprechpartner(innen) der Landesverbände



Bremer Fußballverband

Gero Groenhoff Franz-Böhmert-Straße 1 B 28205 Bremen Tel. 0421/7916644 Fax 0421/7916650 gero.groenhoff@bremerfv.de



Hamburger Fußballverband

Johann Stenzel Jenfelder Allee 70 a-c 22043 Hamburg Tel. 040/675 870 28 Fax 040/675 870 88 j.stenzel@hfv.de



Niedersächsischer FV

Tobias Orth Schillerstraße 4 30890 Barsinghausen Tel. 05105/75207 Fax 05105/7544207 tobias.orth@nfv.de



Schleswig-Holsteinischer FV

Fabian Thiesen Winterbeker Weg 49 24114 Kiel Tel. 0431/6486225 f.thiesen@shfv-kiel.de



FLV Westfalen

Lukas Wickenkamp Jakob-Koenen-Str. 2 59174 Kamen Tel. 02307/371582 Fax 02307/371527 lukas.wickenkamp@flv



Fußballverband Niederrheir

Jens Fröhlich Friedrich - Alfred Str. 10 47055 Duisburg Tel. 0203/7780205 Fax 0203/778011205 fröhlich@fvn.de



Fußballverband Mittelrhein

Sandra Fritz Sövener Str. 60 53773 Hennef Tel. 02242-9187547 sandra.fritz@fvm.de



Fußballverband Rheinland

Jürgen Hörter Lortzingstraße 3 56075 Koblenz Tel. 0261/135136 juergenhoerter@fvrheinland.de



Südwestdeutscher FV

Anja Ottstadt Villastraße 63a 67480 Edenkoben Tel. 06323/9493649 Fax 06323/9493650 anja.ottstadt@swfv.de



Saarländischer Fußballverband

Timo Hinsberger Hermann-Neuberger-Sportschule 5 66123 Saarbrücken Tel. 0681/3880312 timo.hinsberger@saar-fv.de



Bayerischer Fußballverband

Navina Omilade Brienner Straße 50 80333 München Tel. 089/54277056 Fax 089/54277099 navinaomilade@bfv.de



Badischer Fußballverband

Klaus-Dieter Lindner Sepp-Herberger-Weg 2 76227 Karlsruhe Tel. 0721-4090413 klausdieter.lindner@badfv.de



Südbadischer Fußballverband

Viola Klausmann Schwarzwaldstraße 185a 79117 Freiburg Tel. 0761/2826932 Fax 0761/2826919 Klausmann@sbfv.de



Hessischer Fußballverband

Helena Dörr Otto-Fleck-Schneise 4 60528 Frankfurt Tel. 069/677 282 247 Fax 069/677 282 238 helena.doerr@hfv-online.de



Württembergischer FV

Anja Fuchs
Goethestraße 9
70174 Stuttgart
Tel. 0711/2276439
Fax 0711/2276440
a.fuchs@wuerttfv.de



Berliner Fußball-Verband

Kathrin Nicklas Humboldtstr. 8a 14193 Berlin Tel. 030/89699436 Fax 030/89699422 kathrin.nicklas@berlinerfv.de



FLV Brandenburg

Katharina Brendel Dresdener Straße 18 03050 Cottbus Tel. 0355 4310272 katharina.brendel@flb.de



LFV Mecklenburg-Vorpommern

Jasmin Sievert Kopernikusstraße 17a 18057 Rostock Tel. 0381/1285524 Fax 0381/1285522 jasmin.sievert@lfvm-v.de



FV Sachsen-Anhalt Caroline Kunschke

Friedrich-Ebert-Straße 62 39114 Magdeburg Tel. 0391/8502829 Fax 0391/8502899 c.kunschke@fsa-online.de



Sächsischer

Fußballverband Franka Schmidt Abtnaundorfer Straße 47 04347 Leipzig Tel. 0341/33743526 Fax 0341/33743511 schmidt@sfv-online.de



Thüringer Fußballverband

Andreas Obermeier Augsburger Straße 10 99091 Erfurt Tel. 0361/3476713 Fax 0361/3460635 a.obermeier@tfv-erfurt.de